

## Jahresprogramm 2021

### Künstler\*innen zu Gast

#### Hofmann&Lindholm

Hofmann&Lindholm inszenieren einen Budenzauber.  
[www.hofmannundlindholm.de](http://www.hofmannundlindholm.de)

#### scheinzeitmenschen

Das Bochumer Duo scheinzeitmenschen realisiert seit 2013 Grenzgänge zwischen Licht- und Medienkunst, Objekttheater, (partizipativer) Installation sowie Performance. Während ihrer vierwöchigen Residenz im Schaubüchchen zeigen und teilen Valeska Klug & Birk-André Hildebrandt vier verschiedene Arbeiten unter dem Motto „you ... me“. Die Arbeiten befassen sich mit Fragen der Kontaktaufnahme, Resonanz und Begegnung zwischen Menschen und künstlerischen Arbeiten.  
[www.scheinzeitmenschen.eu](http://www.scheinzeitmenschen.eu)  
[info@scheinzeitmenschen.eu](mailto:info@scheinzeitmenschen.eu)

#### Michel-Nordholt

Michel-Nordholt nutzen für ihre audio-visuelle Arbeit Strategien zwischen Bild und Ton. Die Erzählung entfaltet sich basierend auf eigenen Erfahrungen. Michel zeigt und spricht ihr Bildarchiv von Schlafstätten außerhalb der eigenen Wohnung, aufgenommen über 10 Jahre. Nordholt reichert die Geschichten mit Ebenen von Klang und Musik an. Gemeinsam erzählen sie eine Chronik des 21. Jahrhunderts, zwischen persönlichen Beziehungen, politischen Ereignissen und dem unaufhaltsamen Vergessen.

#### Dunkelkammer | Raum für Entwicklung

ist eine künstlerische, literarische und forschende Arbeitsgemeinschaft von Judith Schäfer und Philipp Blömeke in den Bereichen Literatur, Dramaturgie, Medienkunst, Raumessay und soziale Erzählung. In 2021 sind sie Permanent Artists in Residence und bespielen, führen und planen das Schaubüchchen in verschiedenen kleineren und größeren Formaten.

#### dorisdean

wir sind dorisdean.  
wir sind post-inklusiv.  
wir bestehen aus Verschiedenheiten.  
wir machen Performances zum Fühlen, Sehen, Hören, Tanzen, Singen, Empfinden.  
Im Schaubüchchen laden wir dazu ein, gemeinsam Vergangenes, Gegenwärtiges und Zukünftiges zu erleben: *Fühlst du das auch?* – *Jesus Cries Superstar* – *Pferde/Erde/Herde* – *Es ist aber trotzdem etwas im Gange, weshalb ich mich unwohl fühle* – *Das ferne Lied*.

#### Dr. Donas

Mit Dr. Donas und dem Institut für Angewandtes Träumen (IfAT) werden Ihre Wünsche Wirklichkeit. Träumt weiter!

## Unsere Sparten

#### Literatur

Das Schaubüchchen widmet sich der Literatur und trägt sie in den Raum: Text-Ausstellungen, literarische Hörstücke & Lesungen von Autor\*innen zu besonderen Anlässen, Lesenächte & Fenstergedichte.

#### Raum, Licht, Medien & Installationen

Das Schaubüchchen ist ein Raum – und wird auch so genutzt: bespielt, beleuchtet, beschallt, beklebt, projiziert, möbliert & reorganisiert.

#### Klangkunst

Das Schaubüchchen sendet und platziert kontinuierlich Hörstücke, Klangkunst & Gespräche von und mit eingeladenen Künstler\*innen.

#### Kooperationen

Das Schaubüchchen kooperiert mit Initiativen, Vereinen, städtischen Einrichtungen, Unis (u.a. RUB/Szenische Forschung), Festivals u.a.

#### Weitere Formate

In stetiger Entwicklung mit Bürger\*innen, Kreativen & Engagierten.



Manche Künstler\*innen bespielen Das Schaubüchchen an speziellen Terminen, andere einen ganzen Monat lang.

Achten Sie auf die aktuellen Ankündigungen vor Ort und auf [www.schaubuedchen.de](http://www.schaubuedchen.de)!



## Programmpunkte

#### Büchchenfunk

Hörstücke, Interviews, Klangkunst und Diskursformate. Jederzeit vor Ort anhörbar.

Bringen Sie einfach einen handelsüblichen Kopfhörer mit Klinkenstecker mit und stöpseln ihn an unserer Hörstation an. Oder Sie leihen sich zu den Öffnungszeiten einen am Verkaufsfenster.

Was der Büchchenfunk einmal vor Ort gesendet hat, ist anschließend auf der Website [www.schaubuedchen.de](http://www.schaubuedchen.de) abrufbar.

#### Gemischte Tüte

Der Programmpunkt für spontane, zielgenaue und vor allem formal freie künstlerische Ideen zum Umgang mit den Fragen, die sich Das Schaubüchchen stellt.

Zum Beispiel Erzählungen über das Viertel, Erinnerungen an den Kiosk, Geschichten und Überlegungen zum Zusammenleben in der Stadt.

#### Am Fenster

Ein Fortsetzungsroman, der das Projektjahr, die Begegnungen, Ereignisse und Ortsveränderungen im wöchentlichen Rhythmus festhält, beschaut, fiktionalisiert, fortspinnt und literarisch weiterdenkt.

Im Laufe des Jahres 2021 entsteht so Woche für Woche eine Erzählung rund um den Kiosk und die gesammelten Geschichten und Ereignisse vor Ort.